

Kenia 2015: Anschaffung und Installation von 1500 brennholzsparenden Upesi-Lehmherden

Organisation: Ivakale e.V. Jena

Der Kakamega Forest ist der letzte noch bestehende Regenwald seiner Art in ganz Ost-Afrika. Sein Schutz ist besonders wichtig, denn traditionell kochen die Menschen in Kenia auf offenen Feuerstellen, dem sogenannten „3-Steine-Herd“, für dessen Befeuerung sie Holz aus dem Regenwald sammeln.



Der Verbrauch von Holz beim Kochen auf einem „3-Steine-Herd“ ist allerdings enorm hoch. Frauen und Kinder, die für die Holzbeschaffung zuständig sind, benötigen täglich viel Zeit dafür. Zudem entsteht während des Kochens viel Rauch, welcher der Gesundheit schadet und das Klima belastet.



Um den Rückgang des Waldes zu stoppen, unterstützt Ivakale e.V. gemeinsam mit der lokalen Umweltorganisation KEEP die Verbreitung holzsparender Upesi-Herde. Ein solcher Upesi-Herd wird aus einem Rohling aus gebranntem Ton hergestellt und später in ein Fundament aus Lehm eingebaut. Trotz der recht einfachen Bauweise verbraucht ein solcher Herd ca. 40% weniger Holz im Vergleich zu einer herkömmlichen Feuerstelle.

Die Herdrohlinge werden von lokalen Fraueninitiativen hergestellt und bei 1500 Haushalten innerhalb einer 15 km Pufferzone um den Kakamega Forest eingebaut. Die Installation der Upesi-Herde erfolgt durch lokale Techniker. Je nach Bedarf bekommen die Familien einfache oder doppelte Herde.



Neben dem geringen Holzverbrauch entsteht viel weniger Rauch beim Kochen. Dadurch verringert sich die Luftverschmutzung in den Küchen und im selben Maße sinkt das Risiko von Atemwegserkrankungen für Frauen und Kinder. Außerdem werden die Familien bei der Holzbeschaffung entlastet und haben somit mehr Zeit für andere Dinge. Der Druck auf den Wald wird vermindert und das Klima geschont.

Von November 2015 bis März 2018 wurden insgesamt 1750 Herdrohlinge aufgekauft und in lokalen Haushalten installiert. Um die flächendeckende Verbreitung der brennholzsparenden Herde zu garantieren, werden auch nach Abschluss des „genialsozial“-Projektes durch den Verein weitere Herde angekauft und installiert. Außerdem werden in einem zweiten Projekt des Vereins auch einige Schulküchen der Region mit Upesi-Herden in XL-Format ausgestattet werden, um Kinder und Jugendliche für das Thema Holzeinsparung und Waldschutz zu sensibilisieren und gleichzeitig die Projektidee in der Region weiterzuverbreiten.

